

Bundesanzeiger

Name Sächsische Dampfschiffahrts- GmbH Dresden	Bereich Rechnungslegung/ Finanzberichte	Information Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011	V.-Datum 06.11.2012
--	--	--	-------------------------------

Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH

Dresden

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

BILANZ

AKTIVA

	31.12.2011	31.12.2010
	EUR	EUR
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.692,16	7.222,86
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	41.118,62	539.192,56
Summe Aktiva	57.810,78	546.415,42

PASSIVA

	31.12.2011	31.12.2010
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag	20.339,10	11.368,89
III. Jahresüberschuss	9.326,37	8.970,21
B. Rückstellungen	2.580,72	2.608,65
C. Verbindlichkeiten	0,00	497.903,08
Summe Passiva	57.810,78	546.415,42

ANHANG

Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH, Dresden

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr

vom 01. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011

1. Anwendung gesetzlicher Bestimmungen

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des HGB, des GmbHG sowie den ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögens- und Schuldpositionen sind ordnungsgemäß nachgewiesen. Die gesetzlichen Vorschriften wurden beachtet.

Es wurden die handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf die vorhergehenden Jahresabschlüsse angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Grundsatz beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken, soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren, ist durch Bildung ausreichender Rückstellungen Rechnung getragen.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung kam das Gesamtkostenverfahren zur Anwendung.

Im Einzelnen wurden folgende Bewertungsgrundsätze angewandt:

Umlaufvermögen:

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen sonstigen Vermögensgegenstände und die Guthaben bei Kreditinstituten wurden mit dem Nennwert angesetzt. Im laufenden Geschäftsjahr bestand keine Notwendigkeit zur Bildung von Wertberichtigungen.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind längerfristige Forderungen aus Körperschaftsteuerguthaben enthalten, die infolge des rätierlichen Erstattungsanspruchs bis 2017 mit dem abgezinsten Betrag ausgewiesen werden.

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen sämtliche erkennbare Risiken und in ihrer voraussichtlichen Höhe dem laufenden Geschäftsjahr zuordenbare Verbindlichkeiten.

Die Bildung der Rückstellungen erfolgte zu den nach kaufmännischer Beurteilung notwendigen Beträgen in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Umlaufvermögen

In den sonstigen Vermögensgegenständen haben TEUR 2,9 (Forderung auf Erstattung des Körperschaftsteuerguthabens) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Weitere Posten mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind im Umlaufvermögen nicht enthalten.

Eigenkapital

Am Stammkapital beträgt TEUR 25.564,59 und ist voll eingezahlt.

Im Jahr 2011 erfolgte keine Ausschüttung an die Gesellschafter.

Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen betreffen die Körperschaftsteuer für die Jahre 2010 und 2011.

4. Sonstige Angaben

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist Komplementärin ohne Einlage bei der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG, Dresden,

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG beendet das Geschäftsjahr 2011 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 485.

Als hauptberufliche Geschäftsführer sind bestellt:

Herr Dr. L. Sebastian Meyer-Stork, Ebersbach-Freitelsdorf,

Frau Kerstin Träger, Radebeul.

Die Vergütung von Herrn Dr. L. Sebastian Meyer-Stork und von Frau Kerstin Träger werden von der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG, Dresden, getragen und in deren Jahresabschluss ausgewiesen.

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH beschäftigt im Geschäftsjahr keine Arbeitnehmer.

Dresden, im März 2012

Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH

Dr. L. Sebastian Meyer-Stork Kerstin Träger

Geschäftsführer Geschäftsführer

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am: 30.04.2012
